

PRESSEMITTEILUNG

FPS berät Fraport AG bei der Auftragsvergabe für neues vollautomatisches Passagier-Transport-System

Frankfurt, 23. Mai 2018 – Die Wirtschaftskanzlei FPS hat den Flughafenbetreiber Fraport AG in Frankfurt bei der Vergabe des Systemanbieter-Auftrags für das Passagier-Transport-System des neuen Terminals 3 erfolgreich bei der Abwehr eines Nachprüfungsantrags eines unterlegenen Bieters unterstützt. Das Auftragsvolumen liegt bei etwa 300 Millionen.

Die Fraport AG hat den ausgeschriebenen Systemanbieter-Auftrag für das neue Passagier-Transport-System (PTS) an eine Bietergemeinschaft bestehend aus dem Bahnhersteller Siemens, dem Bauunternehmen Max Bögl und dem Eisenbahnbetreiber Keolis vergeben.

Einer der unterlegenen Bieter hatte sich mit einem Nachprüfungsantrag gegen die Vergabeentscheidung gewandt. Nach Hinweisen durch die Vergabekammer wurde der Nachprüfungsantrag zurückgenommen, so dass die Vergabe mit Zuschlagserteilung erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Der Auftrag umfasst neben dem vollautomatischen PTS-Zugsystem auch den Bau eines Teils des Fahrwegs und die Fahrwegausrüstung. Die Vergabe des Systemanbieters ist für den gesamten PTS-Neubau wichtig, da sich zahlreiche Planungs- und Realisierungsschritte aus dem zum Einsatz kommenden System ableiten.

Im Rahmen von Auftragsausschreibung und Vergabeprozess wurde die Fraport AG durch Dr. Annette Rosenkötter und Aline Fritz vergaberechtlich umfassend beraten. FPS-Partnerin Dr. Annette Rosekötter kommentiert den erfolgreichen Abschluss des Bieterverfahrens: „Wir arbeiten schon seit 2016 mit der Fraport AG in Bezug auf das Terminal 3 in vergaberechtlichen Fragen zusammen und freuen uns, dass wir den wichtigen Ausbau in Frankfurt unterstützen konnten.“

Berater Fraport AG

Inhouse

Benjamin Harr, Rechtsanwalt, Leiter VC, Fraport Ausbau Süd GmbH

FPS Fritze Wicke Seelig Frankfurt

Dr. Annette Rosenkötter, Rechtsanwältin, Partnerin

Tel.: +49 69 95 957 3113; E-Mail: rosenkoetter@fps-law.de

Aline Fritz, Rechtsanwältin

Tel.: +49 69 95 957 3113; E-Mail: a.fritz@fps-law.de

Pressekontakt

FPS ist eine der führenden, unabhängigen deutschen Wirtschaftssozietäten. An den Standorten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main und Hamburg sind mehr als 130 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sowie Notare für FPS tätig. Unser Vorteil und größtes Plus ist dabei die Fokussierung auf den deutschen Markt. Wir bieten optimale Lösungen in allen unternehmerischen Rechtsfragen, besitzen aber besondere Expertise in den Kompetenzfeldern Bank- und Finanzrecht, Immobilien- und Baurecht, Gesellschaftsrecht / M&A, Intellectual Property / IT, Öffentliches Wirtschaftsrecht, Handelsrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht, Notariat und Energierecht.

Pressekontakt

FPS Fritze Wicke Seelig Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten mbB – Fuencisla Heiß
Eschersheimer Landstraße 25-27 – 60322 Frankfurt am Main
T +49 69 95 957-3196 – F +49 69 95 957-155 – Email: heiss@fps-law.de